Rückblick III: Ökumenische Aktivitäten 2025

Die Neuapostolische Kirche Nord- und Ostdeutschland ist in fast allen Bundesländern, die zu ihrem Gebiet gehören, Vollmitglied der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK). In diesem Jahr wurden mehrere Veranstaltungen im Rahmen der Keynote Kirche durch die Gebietskirche organisiert. Und auch lokal engagierten sich die Kirchenmitglieder in der christlichen Gemeinschaft. Eine besondere Rolle kam dabei in diesem Jahr der Gemeinde Chemnitz zu, die sich in die Kulturkirche 2025 einbrachte.

30.12.2025

Autor: Laura Schulze
Fotos: Michael Monzer
Quelle: Bezirksapostelbereich Nord- und Ostdeutschland



Keynote Kirche Abendveranstaltungen

Neben der Keynote Kirche Konferenz, lud die Neuapostolische Kirche Nord- und Ostdeutschland vier Mal im Rahmen der Keynote Kirche Abendveranstaltungen zu Vorträgen mit anschließendem Gespräch.

- *9. Mai, Oldenburg:* In seinem Vortrag „Was uns auseinander treibt, was uns zusammenhalten lässt“ beleuchtete Dr. Jörg Dechert, wie es zur zunehmenden Polarisierung von Gesellschaften kommt, welche Rolle die Algorithmen der sozialen Medien und Populisten dabei spielen und was das für Kirchen bedeutet, die aus dem

christlichen Glauben heraus für Menschenfreundlichkeit und Zusammenhalt stehen sollten. Er zeigte auch Wege auf, wie damit umgegangen werden kann.
- *19. September, Rostock:* Friederike Schmidt ging in ihrem Vortrag „Glaube und Zweifel“ darauf ein, ob diese Widerspruch oder heimliche Verbündete sind. Sie erkundete, wie authentisch über Gott gesprochen und konstruktiv mit den großen Fragen des Lebens umgegangen werden kann ohne die Realität des Zweifelns zu verdrängen.
- *23. Oktober, Chemnitz:* „Wie uns Glaube hilft, KI und Technik ethisch zu begegnen“ war das Thema von Andreas Bellof. Er ging auf technische Entwicklungen ein und zeigte das Bedürfnis vieler Menschen nach mehr Sinn, Halt und Orientierung auf. Dabei ging er der Frage nach, welchen Unterschied Glaube macht in einer Welt, in der Maschinen nicht nur denken, sondern fühlen können.
- *7. November, Greifswald:* Johanna Weddigen erklärte in ihrem Vortrag „Glaube als Ressource“ wie Resilienz entsteht und welchen Beitrag der Glaube zur inneren Stärke leisten kann – sei es in Krisen, in Momenten der Verantwortungsübernahme oder im Alltag. Hierfür spannte sie einen Bogen von Erkenntnissen der Psychologie zur Theologie.

Kulturkirche Chemnitz

Als die sächsische Stadt Europäische Kulturhauptstadt 2025 wurde, riefen die ansässigen Kirchen die Kulturkirche Chemnitz ins Leben. Auch die neuapostolische Gemeinde beteiligte sich engagiert daran. So war sie Ende August auf dem Kulturkirchenfest in der Chemnitzer Innenstadt mit einem Stand präsent und bereicherte das örtliche Angebot über das Jahr verteilt mit einigen Programmpunkten.

Ein besonderer Höhepunkt war das Nagelkreuz von Coventry, das am 28. September im Rahmen des Erntedankgottesdienstes in der Chemnitzer Stadtkirche St. Jakobi feierlich an die Delegation der Neuapostolischen Kirche übergeben wurde. Dort blieb es vom Erntedankgottesdienst am 5. Oktober bis zum 23. November, dem Totensonntag. Anschließend wurde es zurück in die Stadtkirche gebracht.

Weitere Informationen

- Übersicht der ökumenischen Aktivitäten in den Kirchenbezirken
- Weltgebetstag der Frauen 2025
- Deutscher Evangelischer Kirchentag 2025 in Hannover
- Ökumenepreis 2025 geht nach Kossin
- Gottesdienstmarathon zum Weltfriedenstag 2025
- Thüringischer Ökumenetag 2025 in Meiningen
- Benefizkonzert zu Gunsten des Ökumenischen Forums